

Niederschrift

Gremium:	Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr
Sitzung:	20. öffentliche Sitzung (ST/2013/020)
Sitzungsdatum:	Mittwoch, 06.02.2013
Sitzungsort:	Ratssaal des Rathauses, 1. Etage, Zimmer 115
Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr	Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Vortkamp, Thomas

stellvertretender Vorsitzender

Klein, Wolfgang

CDU

Enning-Harmann, Rudolf
Gerwing, Hermann – Josef
Kreuziger, Petra
Lefert, Heinrich
Mensing, Peter
Terbrack, Karl Heinz
Woltering, Reinhold

Vertretung für Herrn Herbert Wigbels

SPD

Haveresch, Reinhard
Lambers, Klaus
Niestegge, Ludwig

Vertretung für Herrn Dönnebrink

UWG

Heijnk, Annegret
Ruwe, Felix
Terhaar, Thomas

Vertretung für Herrn Hubert Kersting

FDP

Horst, Reinhard

WGW

Haveloh, Hermann Josef

Schriftführer

Reinermann, Klaus

Verwaltung

Büter, Felix
Althoff, Hans-Georg
Beckmann, Georg
Kühlkamp, Hermann
Bömer, Richard
Fleige, Walter
Witte, Theo
Rose, Norbert

es fehlen entschuldigt:

Eisele, Dietmar
Dönnebrink, Andreas
Plate, Alfons
Wigbels, Herbert

Ausschussvorsitzender Vorkamp begrüßt die Ausschussmitglieder, die zahlreichen Zuhörer und den Gast, Herrn Dipl. Ing. Frank Baumgarten vom Büro Ing Plan, Coesfeld.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

- 1 Niederschrift über die 19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr der Stadt Ahaus am 14.11.2012
- 2 Ausweisung der Straße Ammelner Weg in Wüllen als Fahrradstraße
- 3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 Gemeindeordnung NRW
 - A) Antrag auf eine neue Verkehrsführung im Kreuzungsbereich "Am Mahnmal" zur Verringerung der Unfallgefahren sowie zur Verhinderung zusätzlicher Verkehrsbelastungen der Wohnstraßen Westring und Twentestraße
 - B) Entlastung der Wohnstraßen Westring und Twentestraße durch die Realisierung einer Westumgehung zur Erschließung vorhandener und neuer Ottensteiner Gewerbegebiete und zur Gewinnung von Baugrundstücken für Familien
- 4 Städtebauliche Weiterentwicklung von Einfamilienhausgebieten aus den 1950er bis 1970er Jahren
- 5 Errichtung einer Kindertageseinrichtung in Ottenstein;
Sachstandbericht

A. Öffentliche Sitzung

1 Niederschrift über die 19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr der Stadt Ahaus am 14.11.2012

Die Niederschrift über die 19. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr der Stadt Ahaus vom 14.11.2012 wird einstimmig anerkannt.

2 Ausweisung der Straße Ammelner Weg in Wüllen als Fahrradstraße V/2013/0610

Herr Dipl. Ing. Frank Baumgarten vom Büro INGPLAN aus Coesfeld erläutert den zugrunde liegenden Sachverhalt ausführlich. Bürgermeister Büter und Fachbereichsleiter Witte ergänzen die Ausführungen.

Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss stimmt der Ausweisung des Ammelner Weges von der Friedmate bis zum Hohen Weg als Fahrradstraße bei gleichzeitiger Abbindung des Kfz-Verkehrs vom Hohen Weg aus zu und beauftragt die Verwaltung die von der Ingenieurgesellschaft INGPLAN vorgestellte Straßenplanung umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

- 17 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimme

3 Anregungen und Beschwerden nach § 24 Gemeindeordnung NRW

A) Antrag auf eine neue Verkehrsführung im Kreuzungsbereich "Am Mahnmal" zur Verringerung der Unfallgefahren sowie zur Verhinderung zusätzlicher Verkehrsbelastungen der Wohnstraßen Westring und Twentestraße

B) Entlastung der Wohnstraßen Westring und Twentestraße durch die Realisierung einer Westumgehung zur Erschließung vorhandener und neuer Ottensteiner Gewerbegebiete und zur Gewinnung von Baugrundstücken für Familien

V/2008/0792/1

Fachbereichsleiter Bömer erläutert die Straßenbaumaßnahme und die Anregung aus der Bürgerschaft.

Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr stimmt den geplanten Maßnahmen des Kreises Borken zum Umbau der Kreuzung am Ortseingang Ottenstein (K 63 / Westring / Textilstraße / Am Sportplatz) zu einem Kreisverkehrsplatz zu.

Der Umbau der Kreuzung erfolgt auf der Grundlage des vorhandenen Straßennetzes. Die im Bürgerantrag angeregte Westumgehung kann aufgrund der Verkehrsbelastungszahlen aus der Verkehrsentwicklungsplanung nicht verwirklicht werden.

Die Verwaltung wird beauftragt mit dem Kreis Borken eine Finanzierungsvereinbarung für den Neubau des Kreisverkehrsplatzes und des Radweges zwischen dem Kreisverkehrsplatz und dem Abzweig der K 19 zur Übernahme von 20 Prozent der Baukosten zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

4 Städtebauliche Weiterentwicklung von Einfamilienhausgebieten aus den 1950er bis 1970er Jahren V/2013/0606

Fachbereichsleiter Fleige erläutert ausführlich die Entstehung, den bisherigen Stand und die Ziele der Regionale 2016 in Verbindung mit dem internationalen Architektenwettbewerb EUROPEAN 12 „Adaptable City – Stadt im Wandel“.

Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr empfiehlt dem Rat, die Teilnahme an der Regionale 2016 auf der Grundlage der als Anlage beigefügten Projektskizze "Einfamilienhausquartiere der Zukunft - am Beispiel eines innenstadtnahen Quartiers in Ahaus" zu beschließen und die Teilnahme am internationalen Architektenwettbewerb EUROPAN 12 "Adaptable City - Stadt im Wandel" auf der Grundlage der als Anlage beigefügten Kooperationsvereinbarung zu billigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss bei einer Enthaltung.

5 Errichtung einer Kindertageseinrichtung in Ottenstein; Sachstandsbericht V/2011/0450/1

Beigeordneter Beckmann erläutert den Sachstand.

Nachfragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Verkehr beschließt:

Der Sachstandsbericht zur Errichtung einer Kindertageseinrichtung in Ottenstein wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluß

6 Standortplanungen für den Ortsteil Alstätte V/2013/0617

Verwaltungsvorstand Kühlkamp erläutert den Bedarf für die Kindertagesstätte und den Zustand der alten Sporthalle, die abgebrochen werden soll.

Beigeordneter Beckmann beschreibt die Umsetzungsabsichten und geht auf die Standortfrage einer neuen Gymnastikhalle ein.

In einer lebhaften Diskussion werden Fragen zum Standort, zur Verkehrsführung, der Energieversorgung, der Nutzung einer neuen Gymnastikhalle und der Belegung für den Schulsport ausführlich erörtert.

Auf Antrag von Ausschussmitglied Enning-Harman wird bei drei Gegenstimmen auf „Schluss der Debatte“ plädiert.

Der Errichtung eines neuen Kindergartens am Standort der alten Turnhalle sowie der Errichtung einer Gymnastikhalle am Standort des Freibades wird grundsätzlich zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung für den Neubau des Kindergartens weiter zu verfolgen. Die Rahmenbedingungen des laufenden Betriebes und die Planungen für die Gymnastikhalle sollten weiter geklärt werden.

Gleichzeitig sollten mit der Kirchengemeinde die Gespräche zur Überplanung des Bereiches Kindergarten und Pfarrheim weiter geführt und dabei die städtebaulichen Rahmenbedingungen geprüft werden..

Abstimmungsergebnis:

- 14 Ja-Stimmen
- 4 Nein-Stimmen

gez. Thomas Vorkamp
Vorsitzender

gez. Klaus Reinermann
Schriftführer